

# Inhalt

I. Einleitung .....	9
1. 1 Anlaß und Absicht .....	9
1. 2 Eisensteins früher Erfolg in Berlin .....	15
1. 3 Goebbels und andere Gegner .....	18
1. 4 Wo reiten die Walküren? .....	24
1. 5 Aufregung um die Moskauer Inszenierung .....	26
1. 6 ... und Wagner .....	30

## I. Philosophischer Hintergrund

2. Die Moderne – an Hegel vorbei .....	47
3. »Es ist in der Welt, es ist eine andere Welt«: Die Figur der Repräsentation als Schlüssel zu Wagner und Eisenstein	57

## II. Natur und Gegen-Natur

4. Die Natur im Kampf gegen die Willkür (Wagner) .....	73
5. Die Natur zwischen Biomechanik und Ekstase (Eisenstein)	93

## III. Ästhetik

6. Wagners Gesamtkunstwerk zwischen Geschlossenheit und freier Vereinigung .....	111
6.1 Schiffbruch .....	111
6.2 Interne Komplikation: Totalität .....	125
6.3 Externe Komplikation: Publikum .....	131
7. Der Film als Gesamtkunstwerk: Eisensteins dramatisch-demokratische Montage .....	136
7.1 Import aus Deutschland .....	136
7.2 Eine nationalsozialistische Kontrastfolie .....	140
7.3 Eisensteins Gesamtkunstwerk: Interne und externe Komplikationen .....	142
7.4 Korrespondenzen zwischen Wagner und Eisenstein ...	164

## IV. Ethik

8. »What is fascistic in this play, I wonder?!!!« .....	185
8.1 Brünnhildes Mitleid .....	185
8.2 Kurze Antwort auf die Frage: Was ist Mitleid? .....	191
8.3 Das Mitleid und seine entfernten Verwandten im Werk Wagners .....	200
9. Mitleid und Großaufnahme bei Eisenstein .....	223
Dank .....	251
Zitierweise .....	253
Verwendete Kürzel .....	254
Literaturverzeichnis .....	255
Hinweis zu den Abbildungen .....	273
Namenregister .....	274